



Kath. Kirchengemeinde Anna Katharina
Am Tüskenbach 18 · 48653 Coesfeld

Stadt Coesfeld
Fachbereich Jugend, Familie, Bildung und Freizeit

Frau Heitz
Bernhard-von-Galen-Straße 10
48653 Coesfeld

Kath. Kirchengemeinde Anna Katharina
Am Tüskenbach 18 · 48653 Coesfeld
Tel 02541 2740 · Fax 02541 88443

Zentralrendantur:
Verband der kath. Kirchengemeinden
im Dekanat Coesfeld und Dülmen
Anna-Katharina-Emmerick-Str. 30 · 48249 Dülmen
Tel.: 02594 9124-0 · Fax: 02594 9124-99
Mail: zr-duelmen@bistum-muenster.de

Auskunft erteilt:
Christoph Fehmer · Tel. 02594912429

Dülmen, den 24.10.2024

Betreff: Antrag auf Finanzierungszuschuss für den Rückbau und anschließender Erweiterung der Anna-Katharina-Emmerick-Kita in Coesfeld

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Heitz,

als Trägerin der Anna-Katharina-Emmerick-Kita in Coesfeld möchten wir Sie über die dringend notwendigen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen in vorgenannter Einrichtung unterrichten sowie in diesem Zusammenhang um einen einmaligen Finanzierungszuschuss bitten.

Momentan betreuen wir in unserer Kita insgesamt 85 Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren in den folgenden Gruppenkonstellationen:

3x Typ I: 60 Kinder (2-6 Jahre)
1x Typ III: 25 Kinder (3-6 Jahre)

Zur Betreuung der Kinder wird momentan u.a. ein Container genutzt. Dieser ist nach Begutachtung des Architektenbüros KRS aufgrund des Alters sowie der damit verbundenen Sanierungsnotwendigkeiten und aus Gründen von Altlasten nicht mehr nutzbar und muss zurückgebaut werden.

Gleichzeitig sind wir als Träger angehalten die Tageseinrichtung für Kinder zukunftssicher und bedarfsgerecht aufzustellen. Dazu ist es unerlässlich eine Gruppe Typ II (0-3 Jahre) anzubieten und das Raumprogramm anzupassen.

Zukünftig soll die Tageseinrichtung folgende Gruppenformen anbieten:

2x Typ I: 40 Kinder (2-6 Jahre)
1x Typ II: 10 Kinder (0-3 Jahre)
1x Typ III: 25 Kinder (3-6 Jahre)

Aufgrund des bevorstehenden und notwendigen Rückbaus des Containers wird dann eine vorzunehmende bauliche Erweiterung (anstelle des Containers) unerlässlich.
Es würden 65 Kinder aus den Gruppenformen I + III in dem Bereich der Bestandseinrichtung betreut; 10 Kinder in dem neu zu schaffenden Anbau.

Um bereits jetzt den Zustand in dem Bestandsgebäude für die Kinder- und Eltern zu verbessern, hat die Trägerin Sanierungsarbeiten im Bereich Akustik ausgeschrieben. Darin enthalten sind Elektroarbeiten, Oberbodenarbeiten sowie Maler- und Trockenbauarbeiten. Die zu erwartenden Kosten von ca. 52.500,00 € werden alleinig von der Kirchengemeinde übernommen.

Bankverbindungen:
Darlehenskasse Münster e. G. IBAN: DE84 4006 0265 0003 8877 00 BIC: GENODEM1DKM

Des Weiteren sind noch weitere Maßnahmen im Bestandsbereich der Tageseinrichtung für Kinder notwendig. Das Architektenbüro KRS geht hier von Kosten in Höhe von 424.999,99 € (Aufstellung siehe anbei).

Für die bauliche Erweiterung (anstelle des Container) liegt ebenso eine detaillierte Kostenschätzung des Architektenbüros KRS vor. Die Kosten belaufen sich auf 810.000,01 €. (Aufstellung siehe anbei)
Als Kirchengemeinde sehen wir diese Maßnahmen als unausweichlich an, um zukunftssicher aufgestellt zu sein und den steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen in Coesfeld zu decken.

Leider lässt unsere aktuelle wirtschaftliche Lage, verbunden mit den Herausforderungen in der Refinanzierung über die KIBIZ-Gesetzgebung, eine Umsetzung der Maßnahme nicht zu.

Selbst unter Berücksichtigung einer möglichen öffentlichen Förderung durch den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) wird es eine erhebliche Finanzierungslücke geben.

Wir gehen von folgendem Gesamtbild aus:

Kosten im Bestandsgebäude:	424.999,99 €	
./. Abzügl. LWL - Förderung Erhalt der Plätze:	-297.499,99 €	70% für Sanierungsmaßnahmen von 10.900,00 € Je Platz / 65 Plätze x 10.900,00 € davon 70% = 495950,00 € / da Größer als Investitionskosten 70% der Gesamtmaßnahme
Finanzierungslücke	127.500,00 €	
Kosten für Anbau:	810.000,01 €	
./. Abzügl. LWL - Förderung Erhalt der Plätze:	-76.300,00 €	70% für Neubaumaßnahmen von 10.900,00 € Je Platz / 10 Plätze x 10.900,00 €, davon 70%
Finanzierungslücke:	733.700,01 €	

In dem dargestellten Gesamtbild haben wir für die mögliche LWL-Förderung den Fördersatz von 10.900,00 € je Platz zum Erhalt von Plätzen angesetzt. Eine Förderung für die Ausstattung kann dann nicht berücksichtigt werden.

Da der bisherige Container nur provisorisch eingerichtet wurde, sollte im Nachgang mit Ihnen und dem LWL geprüft werden, ob auch eine Förderung für Neubaumaßnahme möglich ist. Aufgrund der dann möglichen höheren Förderungsmöglichkeiten sowie der möglichen Förderung von Ausstattungsgegenständen würde sich das Gesamtbild positiver darstellen..

Aus den vorgenannten Gründen möchten wir die Stadt Coesfeld um einen einmaligen Finanzierungszuschuss bitten, um die dringend aufgezeigten Maßnahmen in der Tageseinrichtung für Kinder realisieren zu können. Die Kirchengemeinde würde in diesem Fall als Bauherr auftreten und die Durchführung des Projekts sowie nach wie vor die dauerhafte Unterhaltung des Gebäudes übernehmen.

Beantrage Zuschusshöhe für	
- Sanierungskosten im Bestand:	63.750,00 € (127.500,00 € / 2)
Investitionskosten Neubau:	733.700,01 €
	797.450,01 €

Grundlage ist, dass sich die Kirchengemeinde und die Stadt den Trägeranteil von 127,500,00 € für den Umbau im Bestand teilen.

Mit diesen Maßnahmen (Akustik und Umbau im Bestand) ist die Investitionskosten- und Betriebskosten.- Rücklage vollständig ausgereizt.

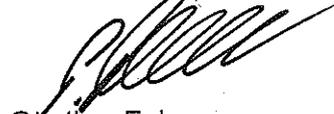
Nach positiven Bescheid des LWL sowie nach einer positiven Rückmeldung Ihrerseits zum Zuschussantrag möchten wir die Maßnahme kurzfristig umsetzen.

Für den Kirchenvorstand ist klar, dass ein Fortbestand der Kindertageseinrichtung kritisch zu prüfen ist, sofern die aufgezeigten Maßnahmen nicht finanziert und somit nicht umgesetzt werden können. Eine vierte Gruppe könnte nicht mehr betreut werden.
Im Hinblick auf die erhalten und zweckgebundenen U3 Förderungen (Zweckbindung bis zum Jahr 2031) wäre mittelfristig lediglich ein Betrieb einer 3-Gruppen-Einrichtung möglich.

Wir danken Ihnen im Voraus für die Prüfung unseres Antrags und stehen Ihnen für weitere Rückfragen oder Gespräche gerne zur Verfügung.

Bei Fragen können Sie mich gerne anrufen.

Mit freundlichem Gruß
Handelnd im Auftrage der Kath. Kirchengemeinde
Anna Katharina, Coesfeld



Günther Fehmer
Leiter der Zentralrendantur